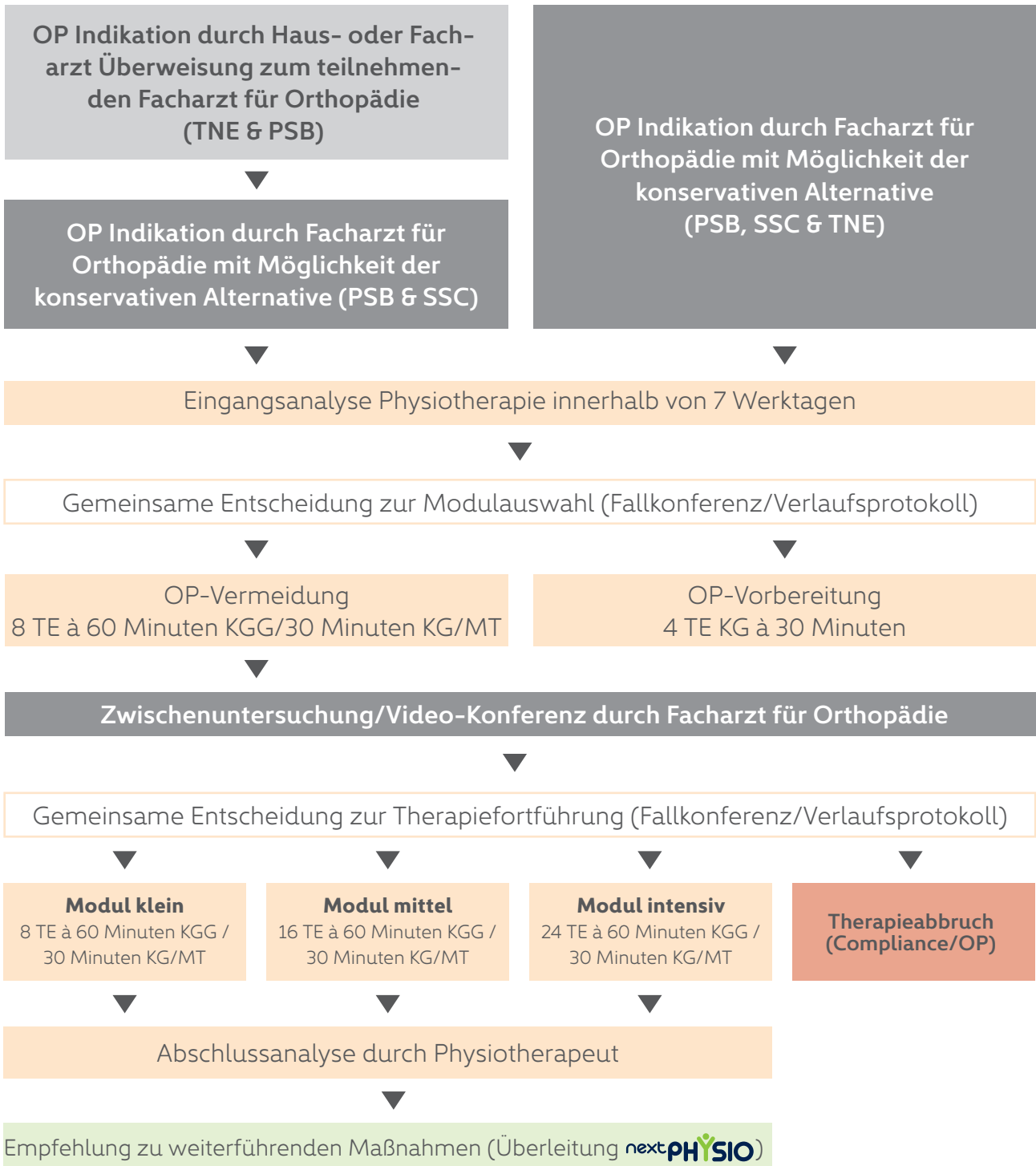


BEHANDLUNGSPFAD

KONSERVATIVE ALTERNATIVE BEI DROHENDEN OPERATIONEN KNIE – HÜFTE – WIRBELSÄULE



PSB = Patientenscreeningbogen
SSC = Staffelstein Score
TNE = Teilnahmeerklärung
TE = Therapieeinheit

BESONDERHEITEN zum Vertrag zur besonderen Versorgung nach §140a SGB V

**KONSERVATIVE ALTERNATIVE BEI DROHENDEN OPERATIONEN
KNIE – HÜFTE – WIRBELSÄULE**

VIACTIV
Krankenkasse

FÜR PHYSIOTHERAPEUTEN

I. Voraussetzung für die Einsteuerung:

- gesicherte Diagnose gem. ICD-10 Schlüssel M16, M17, M40 bis M42 (inkl. aller Unterschlüssel), M47.2 bis M47.9, M48.0, M48.8, M48.9 sowie M50 bis M54 (inkl. aller Unterschlüssel)
- geeignete Einstufung aus fachärztlicher Sicht für eine konservative Therapie in einem teilnehmenden Physiotherapie-Zentrum
- Auswertung nach dem Essener Selektionsmodell (ESM)

II. Genehmigungsverfahren seitens der Krankenkasse:

ja

III. Eigenanteil:

Eingangsanalyse	10,- €	Folgemodul klein	30,- €
OP-Vermeidung Startmodul	20,- €	Folgemodul mittel	50,- €
OP-Vorbereitung	10,- €	Folgemodul intensiv	70,- €

IV. Abrechnung:

Für die Abrechnung der Leistungen ist es notwendig, dass:

- die eGK des Versicherten eingesehen wurde
- jede erbrachte Leistung vom Patienten auf dem Signaturpad unterschrieben wird

V. Dokumentation:

EA:

Physioscreening 1 (PHYSIO connect)
3-A Diagnostik
Meldung nach EA

AA:

Physioscreening 3 (PHYSIO connect)
Qualitätsfragebogen
3-A Diagnostik

8. TE:

Therapieverlaufsprotokoll

NextPhysio:

Modul NextPhysio unterschreiben lassen,
sofern E-Mail vorhanden

Bitte faxen Sie alle vollständig ausgefüllten Unterlagen im Anschluss an die jeweilige Analyse an das Casemanagement der Deutschen Arzt Management GmbH: 069 710 451 204 95



DEUTSCHE ARZT
MANAGEMENT GMBH